**-Simon-**

**Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1911**

Mit Beginn des Schuljahres wurde Herr **Simon** als Nachfolger von Dr. Klingbeil neuer Schulleiter der **Rektoratsschule Wiehl**

**Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**13. Mai 1923**

*Am Sonntag fand in Schönenbach des landwirtschaftlichen Kasinos Schönenbach-Wies, unter dem Vorsitz des Herrn* ***Simon****,* ***Schönenbach*** *statt.*

*Nach Besprechung von Angelegenheiten des Kasinos hielt Herr Direktor Orth, Waldbröl einen Vortrag über die Bedeutung der Handelsdüngemittel unter besonderer Berücksichtigung der Rehabilitätsfrage.*

[…]

**Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**5. Oktober 1923**

*Die Verwaltungsanwärter Schenk,* ***Simon*** *und Noß vom Waldbröler Bürgermeisteramt sowie der Verwaltungs-Anwärter Schneider vom Waldbröler Landratsamt bestanden vor dem Prüfungsausschuß der Regierung in Köln die Verwaltungs-Sekretär-Prüfung.*

**Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**17. Dezember 1933**

*Zu einer wohlgelungenen Werbe- und Familienfeier hatte am Sonntagnachmittag die NS-Frauenschaft* ***Waldbröl*** *in den Saal des* ***Hotels Althoff*** *eingeladen. Recht zahlreich waren die Besucher erschienen und haben einige angenehme, unterhaltsame und lehrreiche Stunden verlebt.*

*Eingangs hieß die Führerin der Frauenschaft, Parteigenossin Frau* ***Simon****, Puhl, die Erschienen herzlich willkommen.*

[...]

**Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**10. Mai 1936**

*In* ***Niedernhagen*** *wurde am Sonntag der erste Waldlauf, wie überhaupt die erste erfolgreiche Veranstaltung des Kreisfachamtes Leichtathletik gestartet. Die Beteiligung war gut, denn über 100 Läufer stellten sich dem Starter und kämpften in den verschiedensten Klassen auf vorbildlicher, wenn auch schwerer Waldstrecke um den Sieg.*

[…]

*Leistungsklasse 2 (4 Kilometer)*

*1.* ***Simon*** *(TuRa Dieringhausen) in 15:28 Minuten*

**24. Mai 1936**

*Die Vereinswettkämpfe der Gruppe C auf dem* ***städtischen Sportplatz in Gummersbach*** *waren wieder ein Zeichen dafür, in wie wenigen Vereinen des Oberbergischen es ernst genommen wird mit der Leichtathletik. Ganze drei Vereine beteiligten sich daran. Außer den Sportvereinen SSV Gummersbach und TuRa Dieringhausen war es der Turnverein Rospe*.

[…]

*Mit dem 800-Meter-Lauf wurde begonnen, der ein halbes Dutzend Läufer am Start sah. Brelöhr SSV und* ***Simon*** *TuRa schälten sich als die Favoriten heraus. Im Endspurt konnte Simon den mit dem Spurt etwas früh begonnenen Brelöhr mit 2:17 Minuten knapp eschlagen*.

**Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**5. April 1944**

*Die Gemeinderäte von Wiehl verabschiedeten dieser Tage im* ***Rathaus*** *eine Nachtragshaushaltssatzung für das Rechnungsjahr 1943 und den Haushaltsplan für 1944.*

*Die Sitzung wurde von Bürgermeister Kaufmann geleitet, der den erstmalig teilnehmenden stellvertretenden Ortsguppenleiter Nusch aus Neu-Dieringhausen begrüßen und nach einem ehrenden Gedanken für die Gefallenen dem Beigeordneten* ***Simon****, der Bürgermeister Kaufmann während dessen Erkrankung vertreten hat, für die Führung der Verwaltungsgeschäft herzlichst dankte.*

[…]

**Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**23. Oktober 1949**

Am 5. Spieltag in der 1. Kreisklasse Oberberg verliert der BV 09 Drabenderhöhe vor 500 Zuschauer auf heimischen Platz gegen den **TuS Wiehl** mit 1:3, Halbzeitstand 0:1

[…]

*Aber in der 36. Minute knallt es dann doch erstmalig im Laden der Einheimischen. Der Rechtsaußen hat einen Abschlag seines Tormanns nicht angenommen, der Ball ist an den Wiehler Stürmer gegangen, erscheint blitzschnell vor Drabenderhöhes Hüter, der falsch steht, und weich schießt der Halbrechte Dieter Schmidt für Wiehl in die lange Ecke hinein*.

[…]

*Beide Mannschaften haben noch Reserven einzusetzen und Drabenderhöhe läßt nach der Pause allen Minen sprengen. Das macht sich bezahlt. Binnen 6 Minuten ist der gegnerische Vorsprung egalisiert. Der Linksaußen Wolfgang Schick wird als Torschütze jubelnd von seinem Kameraden umarmt*.

[…]

*Eine Ecke wird fällig und gibt dem Wiehler Linksaußen Heinz Krohm Gelegenheit, seine Mannschaft abermals in zahlenmäßigen Vorteil zu bringen. Das geschieht in der 26. Minute der zweiten Halbzeit*.

[…]

*Unverdrossen und verbissen kämpfen sich die Platzherren immer weiser an das Wiehler Heiligtum heran. Mal geht der Ball hoch über das leere Tor hinweg, mal faustet* ***Simon*** *in höchster Gefahr*.

[…]

*Krohm holt drei Minuten vor Schluß dabei das 3:1 für seine Mannschaft heraus.*

[…]

*Nidwetzki bei den Besuchern und Vierkötter bei den Platzherren ragten in einzigartiger Leistung aus ihren Mannschaften hervor*.

**Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**31. Januar 1950**

*Die Jahreshauptversammlung des* ***Werks-Chores der*** *Gummersbacher* ***Firma L. & C. Steinmüller*** *stand im ganz besonderen Zeichen des 40-jährigen Bestehens dieser nicht nur in der Kreisstadt bekannten Sängergemeinschaft. Der Chor steht mit seinen heute 69 aktiven Mitgliedern unter der zielbewußten Leitung von Musikdirektor Vierkötter und geht mit schönen Erfolgen in sein Jubiläumsjahr*.

[…]

*Im Anschluß daran erklang, begeistert aufgenommen, das Werkslied, welches Konrektor i. R. Hugo Fischer Dr. H. C. Steinmüller zu seinem siebzigsten Geburtstag widmete, und das von Lehrer* ***Simon****, Peisel, für vierstimmigen Männerchorsatz vertont wurde*.

**Albert Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**6. Februar 1923**

*Nachstehend wird die Nachweisung der im Januar 1923 gestellten Jagdscheine veröffentlicht*

*Der Landrat des Kreises Waldbröl i. V. Engelbert, Kreisdeputierter*

[…]

***Albert Simon*** *– Landwirt und Jagdaufseher – wohnhaft in* ***Eiershagen***

**Alfred Simon**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**29. Dezember 1933**

*Die Bildung einer* ***Ortsgruppe des Reichsluftschutzbundes*** *in Waldbröl in nunmehr vollzogen.*

*Durch den Landesgruppenleiter sind ernannt worden:*

*- Studienrat Hengstenberg, Waldbröl, zum Ortsgruppenführer*

*- Oswald Scholz beim Kreiselektrizitätswerk Waldbröl zum 1. Stellvertreter*

*- Dipl. Kaufmann Dr. Otto Bertrams, Waldbröl, zum 2. Stellvertreter*

*- Gemeindevertreter* ***Alfred Simon****, Waldbröl, zum Geschäftsführer*

*- Kaufmann Karl Windgassen, Waldbröl, zum Werbewart*

[laut dem „Oberbergischen Boten“ v. 29.12.1933]

**Amalie Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**4. Juni 1936**

*Das Entschuldungsverfahren für die Landwirtin* ***Amalie Simon*** *in* ***Harscheid*** *ist nach Bestätigung des vom Entschuldungsamt aufgestellten Entschuldungsplanes aufgehoben*

**Bernd-Günter Simon**

geboren im Jahre 1947

**23. Juli 1960**

*Auf zwei Tage hat die* ***Realschule Wiehl*** *die Bundesjugendspiele, die sie seit Jahren durchführt, verteilt. Ein Tag war den leichtathletischen Wettbewerben vorbehalten, am zweiten Tag wurden die Schwimmwettkämpfe ausgetragen. Das Schwimmen war eine Disziplin des Vierkampfes, der ein besonders starkes Teilnehmerfeld zu verzeichnen hatte*.

[...]

*Die Ergebnisse: Vierkampf – Jungen, Jahrgang 1947*

*1.* ***Bernd-Günter Simon*** *80,5 Punkte*

*2. A. Fellenberg 72 Punkte*

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 23.7.1960]

**Berthold Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**12. Juli 1981**

*Von den Schwimm-Kreisjahrgangsmeisterschaften, die am heutigen Sonntag im* ***Bergneustädter Freibad*** *ausgetragen wurden, sind noch die Ergebnisse der Jungen-Wettkämpfe nachzutragen*.

[…]

*100-m-Schmetterling, Jahrgang 1962 und älter*

*1.* ***Berthold Simon*** *(TuS Wiehl) 1:13,6 Minuten*

[…]

*100-m-Brust, Jahrgang 1962 und älter*

*1. Berthold Simon (TuS Wiehl) 1:19,8 Minuten*

*2. Bernd Matz (SV Bergneustadt) 1:20,3 Minuten*

**Carl Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**7. Dezember 1933**

*In Waldbröl finden die Sprechstunden im Dezember am Freitag, dem 8.12. und 29.12. von 10.30 - 12.30 Uhr im Hause von* ***Carl Simon****,* ***Vennstraße*** *statt*

*August Scharf, Naturheilkundiger - Gummersbach, Telefon 2372*

**Carl Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**16. Mai 1936**

**Carl Simon** wohnte in **Oberwiehl**

**Carl Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**15. Mai 1936**

*Der Unternehmer* ***Carl Simon*** *betrieb in* ***Dieringhausen, Schulstraße*** *ein Stuck- und Plattierungsgeschäft, Fernsprecher Amt Bielstein Nr 584*

**Christian Simon**

Geboren am 30. Mai 1851

Gestorben am (unbekannt)

**Mai 1936**

Der 84-jährige **Christian Simon** wohnte in **Schönenbach** bei Waldbröl

**David Simon**

geboren am (unbekannt)

**15. Mai 2023**

Im Viertelfinale um die Ü32-Kreismeisterschaft gewann die Mannschaft des **SSV Nümbrecht** auf heimischen Platz gegen den SV Frielingsdorf mit 4:3 im Elfmeterschießen. Am Ende der regulären Spielzeit hatte es torlos 0:0 unentschieden gestanden.

[…]

In einer ausgeglichenen Partie mit Feldvorteilen für die Hausherren meisterte SVF-Keeper Lukasz Borzyk die erste Prüfung, als er einen abgefälschten Schuss von Daniel Altwicker parierte (3.). Auf der Gegenseite versuchte es Fabian Höffgen zweimal aus der Distanz und zielte jeweils knapp vorbei (13., 18.).

Nümbrechts Goalgetter Stefan Rößler, früher auch mal beim Gegner aktiv, nahm kurz vor der Pause per Freistoß aus rund 30 Metern Maß, die Kugel rauschte knapp über das Gehäuse (33.). Nach der Pause wehrte Borzyk einen weiteren ruhenden Ball Rößlers in glänzender Manier ab (52.). Der Stürmer hatte dann kurz vor Ende der regulären Spielzeit erneut die Führung auf dem Schlappen, nach einer tollen Ballannahme jagte er das Leder aber in den Abendhimmel (67.).

[…]

In der Verlängerung passierte mit Ausnahme einer Gelb-Roten Karte gegen den Nümbrechter Philipp Lindenberg nichts mehr, sodass der Gewinner am Elfmeterpunkt ermittelt wurde. Die Frielingsdorfer Michael Scheider und Alexander Mertens verfehlten das Ziel, weshalb die verwandelten Strafstöße von Daniel Weber, Thomas Müller und Höffgen für die Gäste zu wenig waren. Auf SSV-Seite zeigten **David Simon**, Sebastian Pack, Mirsat Ajdaroski und Rößler keine Nerven. Altwickers Fehlschuss (Borzyk parierte) war daher verschmerzbar.

**Edmund Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**15. Juni 1923**

*Heute Nachmittag halb 6 Uhr nahm der Herr unser innigst geliebtes Töchterchen, Schwesterchen* […]

*Luise Simon*

*nach kurzem, schwerem Leiden im hoffnungsvollen Alter von 2 Jahren zu sich in die Herrlichkeit*

*um stille Teilnahme bitten:*

*Emil Simon und Frau Hedwig Simon, geborene Schöler*

*Bruder* ***Edmund Simon***

***Heischeid*** *bei Brüchermühle, den 15 Juni 1923*

**Emil Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**15. Juni 1923**

*Heute Nachmittag halb 6 Uhr nahm der Herr unser innigst geliebtes Töchterchen, Schwesterchen* […]

*Luise Simon*

*nach kurzem, schwerem Leiden im hoffnungsvollen Alter von 2 Jahren zu sich in die Herrlichkeit*

*um stille Teilnahme bitten:*

***Emil Simon*** *und Frau Hedwig Simon, geborene Schöler*

*Bruder Edmund Simon*

***Heischeid*** *bei Brüchermühle, den 15 Juni 1923*

**Emil Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**14. Mai 1923**

*Aufforderung – Alle diejenigen, welche noch Forderungen an die Genossenschaft haben, werden hiermit aufgefordert, bis zum 1. Juni die Sache zu regeln, da nachträglich gestellte Forderungen nicht mehr berücksichtigt werden können. Rückständige Zahlungen müssen ebenfalls bis zu diesem Datum erledigt werden.*

*Wiehltaler Elektr.-Genossenschaft GmbH, Brüchermühle in Liquidation*

*Die Liquidatoren* ***Emil Simon*** *u. F. W. Schütz*

**Emma Simon**

geboren am 8. Juli 1886

gestorben am (unbekannt)

**8. Juli 1960**

Frau Witwe **Emma Simon**, wohnhaft in **Hermesdorf**, feiert am heutigen Tag ihren 74 Geburtstag

**Erich Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**31. Dezember 1949**

Herr **Erich Simon** betreibt in **Brüchermühle**, Telefon 115 ein Unternehmen zum Handel mit Kraftfahrzeugen mit einer Reparaturwerkstatt sowie einem Reifenlager und Ersatzteillager

**Erika Simon**

geboren am (unbekannt) als Erika Kühr

gestorben am (unbekannt)

**11. August 1960**

Das Standesamt der Kreisstadt Gummersbach beurkundete folgende Eheschließungen:

5.8. Harald Simon, wohnhaft in Waldbröl und Frau **Erika Simon**, geborene Kühr, wohnhaft in **Dieringhausen**

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 11.8.1960]

**Erna Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**11. April 1936**

*Fräulein* ***Erna Simon****, wohnhaft in* ***Bohlenhagen*** *bei Waldbröl und Herr Willy Schumacher, wohnhaft in Alsbach bei Nümbrecht, gaben öffentlich ihre Verlobung bekannt*

**Ernst Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Ostern 1934**

Der Oberprimaner **Ernst Simon** schloss seine Schulzeit an der **Bergneustädter Wüllenweberschule** mit dem Abitur ab

**Frank Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**20. August 1988**

Im Endspiel um den Kreispokal Oberberg standen sich vor 600 Zuschauern auf dem frisch eingeweihten Sportplatz in Denklingen der Landesligist **SSV Marienheide** und der A-Kreisligist TuS Wiehl gegenüber.

[…]

Von Beginn an zeigten die von Trainer Teipel taktisch hervorragend eingestellten Wiehler keinen Respekt von dem Favoriten und zogen ihr Spiel auf. Die Abwehr unter Libero Frank Jost stand hervorragend und ließ kaum gefährliche Situationen zu. Das größte Übergewicht hatte der TuS im Mittelfeld, wo der Ex-Oberligaspieler Andreas Harnisch sehr gut mit Spielführer Michael Ranke zusammenspielte und ein um den anderen gefährlichen Angriff einleitete.

Bereits in der 10. Spielminute brachte Frank Jost die Wiehler im Anschluss an einen Eckball mit 1:0 in Führung. Mit der ersten gelungen Aktion schaffte Marco Kuffel wenige Minuten später den Ausgleich. Trotzdem bestimmten die Wiehler auch weiterhin das Spiel. Kurz vor der Pause erzielte Michael Theis mit einem technischen Kabinettstückchen absolut nicht unverdient das 2:1. Mit dieser knappen Führung ging es dann in die Pause.

[…]

Wer jedoch erwartet hatte, dass die Marienheider nach Wiederanpfiff endlich ihre Hemmungen ablegen würden, und das Spiel bestimmen, sah sich sofort eines Besseren belehrt. Auch nach dem Wechsel zeigten die Wiehler den besseren Fußball. Gegen die überforderte Abwehr erspielten sie sich Chance um Chance, versäumten es jedoch, dass wohl entscheidende dritte Tor zu erzielen, so traf Andreas Harnisch zweimal nur den Innenpfosten, scheiterte Christoph Klein am gut parierenden Sascha Burger.

So dauerte es bis zur 83. Minute, als der eingewechselte Thorsten Schiergens mit seinem Tor zum 3:1 die Sache endlich klar machte. Als Schiedsrichter Ignaz Klein aus Odenspiel das durchaus faire Spiel nach 90 Minuten abpfiff, hatte der TuS Wiehl verdient gewonnen.

[…]

Trainer Teipel zeigte sich dann auch von der Leistung seiner Mannschaft mehr als zufrieden: „*Ich freue mich, dass unser Mut zum Offensivfußball aufgegangen ist. Wir wollten uns nicht nur hinten reinstellen. Ich wusste, dass wir eine Chance haben, wenn wir unser Spiel finden würden*.“

Marienheides Trainer Dietmar Krumpholz versuchte angesichts der Überlegenheit des Kreisligisten erst gar nicht, die Niederlage schön zu reden. “*Meine Mannschaft hatte überhaupt keine Einstellung, wirkte überheblich und hat spielerisch wie kämpferisch enttäuscht. Nach dem 1:2 Rückstand wollten wir den Ausgleich mit der Brechstange schaffen, so dass wir uns nicht hätten beklagen können, wenn die Wiehler noch zwei oder drei Tore geschossen hätten*.“

TuS Wiehl:

Frank Winkler – Eckhard Wirths [ab 70. Thorsten Schiergens], Frank Jost, Frank Sievers, Michael Theis, Dirk Telgheider, Jörg Wendt, Andreas Harnisch, Holger Neuburg [ab 30. Christoph Klein], Michael Ranke, Udo Krohm

SSV Marienheide:

Sascha Burger – Peter Vollmann, Stefan Alfer, **Frank Simon** [ab 70. Irfan Buz], Klaus Winterberg, Thorsten Lowens, Volker Thomas, Ralf Börsch, Torsten Meirich, Börny Alzer, Marco Kuffel [ab 46. Frank Trapp]

**Friedhelm Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**14. November 1954**

Am 11. Spieltag der Bezirksklasse Mittelrhein verliert der SSV Nümbrecht vor über 1000 Zuschauern auf dem heimischen Sportplatz gegen den **RS 19 Waldbröl** mit 0:2, Halbzeitstand 0:1

Die Hausherren befanden sich in der ersten Hälfte in glänzender Spiellaune. Und hätte Waldbröl nicht ein Torhüter mit Namen Willi Palmenstrom besessen, wäre der Sieg schon da an Nümbrecht gefallen. Nümbrechts Eifer und technisches Können riefen 30 Minuten lang helle Begeisterung bei den Zuschauern hervor. Bis es den RS gelang sich aus der Umschnürung zu befreien.

Den Waldbrölern gelang im letzten Augenblick ein erfolgreicher Durchbruch, wobei sich Torwart Sattler durch Dieter Müller geschlagen geben mußte.

[…]

In der zweiten Hälfte fanden sich die Waldbröler besser zurecht. Rechtsaußen Werner Schmitz gelang in der 89.Minute das 0:2. Den Spielverlauf nach wäre ein Unentschieden gerechter gewesen. Bester Mann auf dem Platz war Verteidiger Solbach aus Waldbröl, bei Nümbrecht bot Becher die beste Partie.

Nümbrecht:

Heinz Sattler - Helmut Schmidt, Dieter Thönes, Artur Becher, Walter Weber, Heinz Sorychta, Werner Hermann, Dieter Schmidt, Gerd Bey, Karl Dickel, Berthold Oettershagen

Waldbröl:

Willi Palmentrom - Ernst Linka, Werner Solbach, Günter Hundhausen, Heinz Hundhausen, Manfred Horn, Werner Schmitz, Kurt Branscheid, Klaus-Dieter Müller, Heiner Müller, **Friedhelm Simon**

**Friedrich Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**3. Juli 1923**

*Bekanntmachung! – Bis zur diesjährigen Körnung werden außerterminlich angekört:*

*- ein Stier des Robert Brücher, Ersbach – 14 Monate alt*

*- ein Stier des* ***Friedrich Simon****,* ***Heischeid*** *– 14 Monate alt*

*- ein Stier des Heinrich Eschmann, Eulenbruch – 15 Monate alt*

*- ein Stier des Heinrich Krämer, Berghausen – 15 Monate alt*

*Waldbröl, den 27. Juni 1923 – Der Landrat: Eichhorn*

**Friedrich Simon**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**14. Juli 1960**

*Die landwirtschaftlichen Organisationen tun alles, um die bäuerlichen Betriebe wettbewerbsfähig zu halten. Das zwingt zur Rationalisierung und Mechanisierung. Die Hochkonjunktur in der Industrie und die geregelte Arbeitszeit der industriell Beschäftigen läßt ohnehin immer mehr Arbeitskräfte aus der Landwirtschaft abwandern. Man muß fehlende Kräfte durch eine bessere Arbeitsweise und mit Hilfe der Technik ersetzen*.

[…]

*Da war auf dem Hof von Paul Schumacher in Oberasbach ein neuartiger Heulader, eine moderne Maschine, die mit dem Trecker verbunden zum Laden von Heu und Silofutter geeignet ist, und nur von dem Treckerfahrer bedient, eine ganz ausgezeichnet Arbeitsleistung ermöglicht*.

[…]

*Zwei tüchtige Fachleute begutachten einen „Heuschwanz“.* ***Friedrich Simon*** *aus* ***Stockheim*** *und Peter Moog aus Strasserhof. Sie fehlen bei keiner Versuchsfahrt*.

**Fritz Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Ostern 1931**

**Fritz Simon** schloß seine Schulzeit an der **staatlichen Aufbauschule in Bergneustadt** mit dem Abitur ab.

**Fritz Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**3. Juni 1944**

*Als Verlobte grüßen: Fräulein Lydia Schwendker, wohnhaft in Herford, zurzeit in Oberwiehl und Herr* ***Fritz Simon****, Gefreiter bei der Wehrmacht, zurzeit in* ***Oberwiehl***

**Günter Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Ostern 1941**

Seine Schulzeit an der **Rektoratsschule Wiehl** hatte der Schüler **Günter Simon** erfolgreich abgeschlossen

**Günter Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**25. Mai 1944**

*Ehrentafel für unsere Soldaten*

*Das Eiserne Kreuz 2. Klasse erhielt der Gefreite* ***Günter Simon*** *aus* ***Oberwiehl***

**H. Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**23. Dezember 1949**

*Aus russischer Kriegsgefangenschaft kehrten die ehemaligen Wehrmachtsangehörigen Helmut Baltes, Wilhelm Baltes, Martin Hardt und* ***H. Simon*** *nach Reininghausen zurück*.

**Hans Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**15. Mai 1936**

*Das Ehepaar* ***Hans Simon****, wohnhaft in* ***Oberwiehl*** *und Frau Elisabeth Simon, geborene Eich, wohnhaft in Köln, Lupusstraße 36, gab öffentlich ihre Vermählung bekannt*

**Hans Simon**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**9. Juli 1960**

*Es ist das zehnte Feuerwehrfest, zum dem am Wochenende die Hömeler Feuerwehr einlädt*.

[…]

*Zum Tanz spielt die bekannte Kapelle* ***Hans Simon*** *aus Waldbröl.*

**Harald Simon**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**11. August 1960**

Das Standesamt der Kreisstadt Gummersbach beurkundete folgende Eheschließungen:

5.8. **Harald Simon**, wohnhaft in **Waldbröl** und Frau Erika Simon, geborene Kühr, wohnhaft in Dieringhausen

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 11.8.1960]

**Hedwig Simon**

Geboren am (unbekannt) als Hedwig Schöler

Gestorben am (unbekannt)

**15. Juni 1923**

*Heute Nachmittag halb 6 Uhr nahm der Herr unser innigst geliebtes Töchterchen, Schwesterchen* […]

*Luise Simon*

*nach kurzem, schwerem Leiden im hoffnungsvollen Alter von 2 Jahren zu sich in die Herrlichkeit*

*um stille Teilnahme bitten:*

*Emil Simon und Frau* ***Hedwig Simon****, geborene Schöler*

*Bruder Edmund Simon*

***Heischeid*** *bei Brüchermühle, den 15 Juni 1923*

**Heinrich Simon**

Geboren am (unbekannt) in Stockheim bei Nümbrecht

Gestorben am (unbekannt)

**Heinrich Simon** fiel oder starb im Zusammenhang mit den Kämpfen des Zweiten Weltkriegs, wird vermisst, starb in Gefangenschaft oder wurde aus seiner Heimat vertrieben

**Heinz Simon**

Geboren am 16. Juni 1922

Gestorben am 9. April 2005

**Heinz Simon** war verheiratet mit Frau Wilma Simon

**Helene Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**22. Oktober 1949**

*Anzeigen-Aufnahmestellen der Oberbergischen Volkszeitung:*

*Gummersbach – Anz.-Aufnahme OVZ – Karlstraße 14, Telefon 2718*

[…]

***Wiehl*** *–* ***Helene Simon*** *– Buchhandlung, Telefon Bielstein 521*

**Helmuth Simon**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**1. Juni 1936**

**Helmuth Simon** ist Schüler der Untertertia an der **Hollenbergschule in Waldbröl**.

[laut der Chronik „75 Jahre Hollenbergschule Waldbröl“ v. 1.6.1936]

**Henriette Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Juni 1936**

Die 78-jährige **Henriette Simon** wohnte in **Eichen** bei Waldbröl

**Herman Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Sommer 1927**

**Hermann Simon** war Lehrer der Unterprima an der **staatlichen Aufbauschule in Bergneustadt**

**Hermann Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**16. Mai 1936**

**Hermann Simon** wohnte in **Kamp bei Wildbergerhütte**

**Hugo Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1939**

Anfang des Jahres wurde Leys Vermögensverwalter **Hugo Simon** Verwalter des **Guts Rottland**

**Ida Simon**

Geboren am (unbekannt) als Ida Gernhardts

Gestorben am (unbekannt)

**28. Dezember 1923**

*Am heutigen Tag feiern die Eheleute Wilhelm Simon und Frau* ***Ida Simon****, geborene Gerhards, wohnhaft in* ***Isengarten*** *bei Waldbröl das Fest der Silbernen Hochzeit*

**Josef Simon**

Geboren am (unbekannt)

**10. August 2023**

Die Eheleute **Josef Simon** und Frau Ursula Simon, wohnhaft in **Ründeroth**, feiern am heutigen Tag das Fest der Goldhochzeit.

**Karl Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**2. August 1923**

*Bekanntmachung – der in dem Besitz des Landwirts* ***Karl Simon*** *in* ***Puhl*** *(Gemeinde Waldbröl) befindliche, 15 Monate alter rotbunte Niederungsstier ist bis zur diesjährigen Herbstkörung angekört worden*

*Waldbröl, den 2. August 1923 – Der Landrat: Eichhorn*

**4. Oktober 1923**

*Am heutigen Tag war der Rindviehzuchtverein Waldbröl zu einer Besprechung im* ***Lehrsaal der landwirtschaftlichen Schule*** *versammelt. Der Vorsitzende, Herr Wilhelm Schumacher aus Bohlenhagen teilte zunächst mit, daß die geplante Verbands- und Jungviehausstellung infolge der Besetzung bzw. ungeordneter Verhältnisse nicht stattfinden könne*.

[…]

*Zur allgemeinen Kenntnis sei die Gliederung des Waldbröler Rindviehzuchtvereins nochmals wiederholt.*

*Körkommission:*

*-Robert Schöler, Birkenhof – Vorsitzender*

*-Karl Breuer, Isengarten – stellvertretender Vorsitzender*

*-Direktor Flerlage – Mitglied*

*-Veterinärrat Just – Mitglied*

*-Wilhelm Mannherz, Waldbröl – Mitglied*

*-Karl Schild, Waldbröl – stellvertretendes Mitglied*

*-****Karl Simon****,* ***Puhl*** *– stellvertretendes Mitglied*

*Obmänner:*

*-Heinrich Drinhausen, Bladersbach – 1. Bezirk*

*-August Wirths, Ruh – 2. Bezirk*

*-Wilhelm Mannherz, Waldbröl – 3. Bezirk*

*-Robert Becker, Hermesdorf – 4. Bezirk*

*-****Karl Simon****,* ***Puhl*** *– 5. Bezirk*

**Karl Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

Der Schneidermeister **Karl Simon** betrieb in **Oberwiehl** ein großes Stoff- und Musterlager in Herrenstoffen, jeder Art und in allen Preislagen

*Anfertigung nach Maß*

**Karl Simon**

Geboren am 10. Januar 1950

Gestorben am (unbekannt)

**16. Januar 1950**

*Gestorben: Diakon* ***Karl Simon****, 31 Jahre,* ***Morkepütz****, 10.1.1950*

**Lotte Simon**

Geboren am (unbekannt) als Lotte Jäger

Gestorben am (unbekannt)

**30. Mai 1936**

Das Ehepaar Wilhelm Simon, wohnhaft in Puhl und Ehefrau **Lotte Simon**, geborene Jäger, wohnhaft in **Waldbröl**, gab öffentlich ihre Vermählung bekannt

**Luise Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am 15. Juni 1923

**15. Juni 1923**

*Heute Nachmittag halb 6 Uhr nahm der Herr unser innigst geliebtes Töchterchen, Schwesterchen* […]

***Luise Simon***

*nach kurzem, schwerem Leiden im hoffnungsvollen Alter von 2 Jahren zu sich in die Herrlichkeit*

*um stille Teilnahme bitten:*

*Emil Simon und Frau Hedwig Simon, geborene Schöler*

*Bruder Edmund Simon*

***Heischeid*** *bei Brüchermühle, den 15 Juni 1923*

**Marie-Luise Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1973**

Frau **Marie-Luise Simon** wohnt im Gummersbacher Stadtteil **Lieberhausen, Kirchplatz 8**

**Micha Simon**

geboren am (unbekannt)

**3. August 2014**

In der 1. Runde um den Kreispokal Berg gewann der TuS Reichshof auf heimischen Platz gegen den **SSV Hochwald** mit 3:2, Halbzeitstand 0:0

[…]

Aufgrund der Reichshofer Sportwoche hatten die Gastgeber um ein Heimrechttausch bei den Gästen nachgefragt, die diesem auch zustimmten.

[…]

Der TuS begann die Partie etwas engagierter, blieb allerdings im Abschluss zu harmlos. Auch der SSV blieb im Spiel nach vorne einfach zu ideenlos.

[…]

In der Pause hatten dann allerdings beide Teams genügend Zielwasser getrunken und trafen plötzlich das Tor. Zuerst legten Marius Werner und **Micha Simon** mit einem Doppelschlag innerhalb einer Minute für die Gäste vor, dann aber schöpften auch die Ranke-Schützlinge ihr Potenzial nach vorne plötzlich aus. Michael Will mit zwei schönen Toren sowie Patrick Wimmer drehten die Begegnung noch zugunsten der Gastgeber.

[…]

„*Da hat sich keine Mannschaft mit Ruhm bekleckert*“, meinte Hochwalds Trainer Joshua Pütz.

„*Die Mannschaft hat nach dem Rückstand Moral gezeigt und daher letztlich verdient gewonnen*“, fand TuS-Trainer Michael Ranke.

**Otto Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**21. Mai 1923**

*Am 21. ds. Monats fand in der* ***Gastwirtschaft Köster in Heischeid*** *eine Gemeinderatssitzung statt, an welcher unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Schmidt 2 Beigeordnete und 13 Gemeindeverordnete teilnahmen. Beschlossen wurde folgendes:*

[…]

*Die Einrichtung einer Preisprüfungsstelle wurde beschlossen. Außer dem Vorsitzenden und seinem Stellvertreter sollen ihr 6 Mitglieder angehören.*

*Es wurden dazu gewählt aus dem Kreis der Erzeuger, Händler und sonstigen Unternehmen die Herren F. W. Schütz in Heischeid,* ***Otto Simon*** *in Heischeid und Rudolf Schumacher in Brüchermühle.*

*Aus dem Kreise der Verbraucher die Herrn Oberinspektor Mertichin in Denklingen, Ernst Krause in Denklingen und Robert Dannewitz in Derschlag*.

**Otto Simon**

Geboren am 2. Dezember 1907 in Kamp bei Waldbröl

Gestorben am (unbekannt)

**Ostern 1927**

Der Oberprimaner **Otto Simon** schließt seine Schulzeit an der **Gummersbacher Oberrealschule** mit dem Abitur ab.

**1927 / 28**

**Otto Simon** ist bei der Kommunalverwaltung der Gemeinde Eckenhagen tätig

**1929 – 33**

Studium der Staats- und Verwaltungswissenschaft

**Otto Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**9. April 1945**

Der 10-jährige **Otto Simon** wohnte in **Eiershagen** bei Brüchermühle

**Otto Simon**

geboren im August 1887

gestorben am (unbekannt)

**20. August 1960**

Herr **Otto Simon**, wohnhaft in **Odenspiel**, feierte in diesen Tagen seinen 73. Geburtstag.

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 20.8.1960]

**Robert Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**6. Februar 1923**

*Nachstehend wird die Nachweisung der im Januar 1923 gestellten Jagdscheine veröffentlicht*

*Der Landrat des Kreises Waldbröl i. V. Engelbert, Kreisdeputierter*

[…]

***Robert Simon I*** *– Landwirt – wohnhaft in* ***Bohlenhagen***

**Rosemarie Simon**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**Ostern 1951**

Die Schülerin **Rosemarie Simon** schloss ihre Schulzeit an der **Realschule Wiehl** mit der „Mittleren Reife“ ab. Lehrer der Abschlussklasse war Herr Werner Schollmeyer.

[laut der Chronik „100 Jahre Realschule Wiehl“ v. 6.2005]

**Ruth Simon**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**1. Juni 1936**

**Ruth Simon** ist Schülerin der Untertertia an der **Hollenbergschule in Waldbröl**.

[laut der Chronik „75 Jahre Hollenbergschule Waldbröl“ v. 1.6.1936]

**Ruth Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**16. Mai 1944**

*Bunt gestreifter Seidenschal auf dem Weg von Brenzingen nach Waldbröl (Reichsbahnhof) Sonntagmorgen, 14. Mai verloren.*

*Gegen Belohnung abzugeben bei* ***Ruth Simon****,* ***Ruh*** *bei Waldbröl, Fernruf Waldbröl 318*

**Ursula Simon**

Geboren am (unbekannt)

**10. August 2023**

Die Eheleute Josef Simon und Frau **Ursula Simon**, wohnhaft in **Ründeroth**, feieren am heutigen Tag das Fest der Goldhochzeit.

**Werner Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Ostern 1934**

Der Oberprimaner **Werner Simon** schloss seine Schulzeit an der **Bergneustädter Wüllenweberschule** mit dem Abitur ab

**Wilhelm Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**9. Juli 1813**

Dem ersten „Municipalrat“ der Maire Waldbröl gehörten folgende Municipalräte an:

[…]

Für den verstorbenen Waldbröler Municipalrat Bertram Dehl wurde **Wilhelm Simon**, wohnhaft in **Schneppenberg** neues Mitglied im Municipalrat der Maire Waldbröl

**Wilhelm Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**11. Juni 1923**

An der Verwaltungsbeamtenschule zu Hagen bestand die Sekretärsprüfung der bei Stadtverwaltung Hohenlimburg beschäftigte Verwaltungsanwärter **Wilhelm Simon** aus **Hahn**

**Wilhelm Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**28. Dezember 1923**

*Am heutigen Tag feiern die Eheleute* ***Wilhelm Simon*** *und Frau Ida Simon, geborene Gerhards, wohnhaft in* ***Isengarten*** *bei Waldbröl das Fest der Silbernen Hochzeit*

Der Oberjäger **Wilhelm Simon** war Mitglied des Jagdclubs Bettingen

**Wilhelm Simon**

Geboren am 29. Dezember1850

Gestorben am (unbekannt)

**27. Dezember 1933**

*Herr* ***Wilhelm Simon****, wohnhaft in* ***Bohlenhagen****, feiert am 29. Dezember seinen 83. Geburtstag*

**Wilhelm Simon**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**30. Mai 1936**

Das Ehepaar **Wilhelm Simon**, wohnhaft in **Puhl** und Ehefrau Lotte Simon, geborene Jäger, wohnhaft in Waldbröl, gab öffentlich ihre Vermählung bekannt

**Wilma Simon**

Geboren am 22. Mai 1924

Gestorben am 28. Januar 2013

Frau **Wilma Simon** war verheiratet mit Herrn Heinz Simon